

Teilnahmebedingungen

Vorbereitungskurs Meisterprüfung Pferdewirt/-in für die Fachrichtungen „Pferdezucht“ sowie „Pferdehaltung und Service“

1. Ziel des Kurses

Dieser Kurs dient der gezielten Vorbereitung für die Meisterprüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Pferdewirtschaftsmeister und Pferdewirtschaftsmeisterin gem. Pferdewirtschaftsmeisterprüfungsverordnung (PferdeWMeistPrV).

Verantwortlich für die Durchführung dieses Vorbereitungskurses ist die Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

2. Dauer des Vorbereitungskurses

Der Vorbereitungskurs beginnt im November eines Jahres und endet im Juni des übernächsten Jahres und gliedert sich in folgende Abschnitte:

Abschnitt	Lehrgangsort(e)
Teil I (Pferdehaltung, -einsatz, -zucht und Dienstleistungen) ca. 270 Unterrichtseinheiten	LBZ Echem, DEULA Westerstede, Verden und Adelheidsdorf
Teil II (Betriebs- und Unternehmensführung) ca. 200 Unterrichtseinheiten	LBZ Echem
Teil III a (Berufsausbildung und Mitarbeiterführung – Grundkurs) ca. 75 Unterrichtseinheiten	BTO Barendorf
Teil III b (Berufsausbildung und Mitarbeiterführung – Vertiefung) ca. 30 Unterrichtseinheiten	LBZ Echem

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich für den Gesamtkurs mit allen Unterrichtsabschnitten. Soweit Teilnehmerinnen/Teilnehmer von einzelnen Prüfungsteilen befreit werden, kann auf die Teilnahme an den entsprechenden Unterrichtseinheiten verzichtet werden. Die Befreiung ist im Rahmen der Anmeldung anzugeben und nachzuweisen.

Der Umfang und die Termine der einzelnen Vorbereitungskurs-Abschnitte ist dem jeweils geltenden allgemeinen Kursplan für den Vorbereitungskurs Meisterprüfung Pferdewirt/-wirtin der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zu entnehmen.

3. Unterrichtszeit

Die Unterrichtszeit beträgt in der Regel (Durchschnittswerte):

wöchentlich	40 Unterrichtseinheiten
täglich	8 Unterrichtseinheiten

Der Vorbereitungslehrgang umfasst insgesamt 570 Unterrichtseinheiten (= 45 min je UE).

4. Anmeldeverfahren

Die Anmeldung zum Vorbereitungskurs erfolgt schriftlich und Verwendung des jeweils aktuellen Anmeldeformulars der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Das Formular steht zum Download zur Verfügung unter: www.lwk-niedersachsen/berufsbildung.

Die Aufnahme in den Vorbereitungskurs erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Für überzählige Anmeldungen wird eine Warteliste erstellt.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der/die Teilnehmer/Teilnehmerin eine Bestätigung per E-Mail. Der Vertrag über die Teilnahme an diesem Vorbereitungskurs kommt mit Zusendung dieser Bestätigung zustande.

5. Allgemeine Verhaltensregeln

Während der Kursteilnahme sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten. Ein gewissenhafter und umsichtiger Umgang mit Tieren wird vorausgesetzt.

Gegebenenfalls bereitgestellte und eingesetzte Geräte und Maschinen sind sorgsam zu behandeln und nur aufgabenbezogen zu verwenden.

Im Rahmen der Unterbringung gelten die jeweiligen Hausordnungen der Bildungshäuser.

6. Teilnahmebescheinigung

Für die Teilnahme am Vorbereitungskurs wird auf Anfrage eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

7. Gebühren

Der Vorbereitungskurs ist kostenpflichtig.

Es werden Gebühren für die nachfolgenden Teile des Vorbereitungskurses erhoben:

- a) Ausbildungsabschnitte Teil I und Teil II
- b) Ausbildungsabschnitt Teil III a
- c) Ausbildungsabschnitt Teil III b

Die Gebühren für die Abschnitte a) und c) werden von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen auf Grundlage des bei Kursbeginn geltenden Gebührenverzeichnisses erhoben. Die Zahlung erfolgt in zwei Abschlägen. Ein erster Abschlag für den Ausbildungsabschnitt Teil I ist fällig zum Jahresende des ersten Kursjahres. Ein zweiter Abschlag für die Ausbildungsabschnitte Teil II und Teil III b ist fällig zum Ende des zweiten Kursjahres.

Die Gebühren für den Abschnitt b) „Teil III a“ werden von der BTO Barendorf vor Beginn des Kursabschnittes erhoben.

Es gelten die auf den Rechnungen bzw. dem Gebührenbescheiden ausgewiesenen Zahlungsbedingungen.

Für Teilnehmer, die von Prüfungsteilen befreit werden und daher an den entsprechenden Vorbereitungslehrgängen nicht teilnehmen, reduzieren sich die Kursgebühren und etwaige Kosten für verpflichtende Unterbringung und Verpflegung (siehe 9) entsprechend.

8. Vorzeitige Beendigung des Kurses und Fehlzeiten

Bei vorzeitiger Beendigung bzw. Abbruch des Kurses, werden die Kursgebühren anteilig berechnet.

Ein Fehlen an einzelnen Kurstagen, zum Beispiel aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen, begründet keinen Anspruch auf Erstattung anteiliger Kursgebühren.

9. Unterkunft und Verpflegung am Lehrgangsort

Für die nachfolgenden Unterrichtsorte ist die Unterbringung und Verpflegung für alle Kursteilnehmer verpflichtend:

a) LBZ Echem

Es erfolgt die Unterbringung im Zweibettzimmer (DZ). Einzelzimmer (EZ) werden nur bei Verfügbarkeit zu Verfügung gestellt. Die Vollverpflegung beinhaltet verpflichtend Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Seminargetränke. Hierfür werden zusätzliche Kosten berechnet. Die aktuellen Kosten werden für den jeweiligen Meisterkurs separat ausgewiesen.

Sollte im Einzelfall eine Unterbringung unverhältnismäßig sein, kann ausnahmsweise von einer kostenpflichtigen Unterbringung abgesehen werden. Unverhältnismäßig ist eine Unterbringung insbesondere dann, wenn der Wohnort des/der Teilnehmers/Teilnehmerin nicht mehr als 30 km (Fahrtstrecke) vom LBZ Echem entfernt ist. In diesem Fall beträgt die Vollverpflegung Mittagessen und Seminargetränke. Die Unverhältnismäßigkeit ist dazulegen und nachzuweisen.

b) BTO Barendorf

Es erfolgt die Unterbringung im Doppelzimmer. Die Vollverpflegung beinhaltet verpflichtend Frühstück, Mittagessen, Kaffeetrinken, Abendessen und Seminargetränke.

Für die Unterbringung und Verpflegung bei der DEULA Westerstede sowie der weiteren Kursorte werden Unterkünfte unter Angabe der Kosten vorreserviert. Diese können von der Teilnehmerin / dem Teilnehmer abgerufen und gebucht werden.

10. Widerrufsrecht für Verbraucher

Wenn Sie sich als Verbraucher zum diesem kostenpflichtigen Vorbereitungskurs bei der LWK anmelden, steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, siehe Anlage „Widerrufsbelehrung“.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Der Widerruf ist zu richten an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich 3.3 – Aus- und Fortbildung, Landjugend, Mars-la-Tour-Straße 1-13, 26121 Oldenburg, Telefon: 0441 801-215, Fax: 0441 801-204 Mail: berufsbildung@lwk-niedersachsen.de.

Sie können das Muster-Widerrufsformular (siehe Anlage), das jedoch nicht vorgeschrieben ist, oder eine andere eindeutige Erklärung übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Anlage Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.)

An
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Mars-La-Tour-Straße 1-13
26121 Oldenburg,
Fax: 0441 801-204
Mail: berufsbildung@lwk-niedersachsen.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Veranstaltung/Seminar/Lehrgang

- Bestellt am (*) /erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen